

- Preisverordnung Nr. 4043 vom 1. April 1966 — Beschlüsse — (Sonderdruck der Regierungskommission für Preise),
- Preisverordnung Nr. 4043/1 vom 1. Oktober 1966 — Beschlüsse — (Sonderdruck der Regierungskommission für Preise),
- Preisverordnung Nr. 4043/2 vom 1. Oktober 1966 — Beschlüsse — (Sonderdruck der Regierungskommission für Preise),
- Preisverordnung Nr. 4057 vom 1. Januar 1966 — Kraftfahrzeuge, Anhänger, Gespannwagen, Aufbauten und stationäre Vergasermotoren sowie deren Einzel- und Ersatzteile — (Sonderdruck der Regierungskommission für Preise),
- Preisverordnung Nr. 4057/1 vom 1. April 1966 — Kraftfahrzeuge, Anhänger, Gespannwagen, Aufbauten und stationäre Vergasermotoren sowie deren Einzel- und Ersatzteile — (Sonderdruck der Regierungskommission für Preise),
- Preisverordnung Nr. 4057/2 vom 1. April 1966 — Kraftfahrzeuge, Anhänger, Gespannwagen, Aufbauten und stationäre Vergasermotoren sowie deren Einzel- und Ersatzteile — (Sonderdruck der Regierungskommission für Preise),
- Preisverordnung Nr. 4098 vom 1. April 1966 — Druckluftgeräte für Fahrzeuge aller Art — (Sonderdruck der Regierungskommission für Preise),
- Preisverordnung Nr. 4103 vom 1. April 1966 — Filter und Filterpressen — (Sonderdruck der Regierungskommission für Preise),
- Preisverordnung Nr. 4103/1 vom 1. April 1966 — Filter und Filterpressen — (Sonderdruck der Regierungskommission für Preise),
- Preisverordnung Nr. 4495 vom 1. April 1966 — Schleudergußrohlinge und Zylinderlaufbuchsen aus Gußeisen — (Sonderdruck der Regierungskommission für Preise),
- Preisverordnung Nr. 4605 vom 20. Juni 1966 — Großhandelsspannen für Erzeugnisse der metallverarbeitenden Industrie - (GBl. II Nr. 146 S. 953),
- Anordnung Nr. Pr. 171 vom 30. März 1976 über die Preise für Erzeugnisse der Wälzlager- und Normteileindustrie (Sonderdruck Nr. 847 des Gesetzblattes),
- Anordnung Nr. Pr. 275 vom 30. März 1978 über die Preise für Erzeugnisse der Eisenwaren-, Blechwaren- und Metallwarenindustrie (Sonderdruck Nr. 966 des Gesetzblattes);

b) alle Bestimmungen der

- Preisverordnung Nr. 1843/14 vom 20. Juni 1966 — Inkraftsetzung von Preisverordnungen — (Sonderdruck Nr. 544 des Gesetzblattes),
- Preisverordnung Nr. 3000/11 vom 10. Dezember 1966 — Inkraftsetzung von Preisverordnungen der Industriepreisreform — (Erzeugnisse des Maschinenbaues) (GBl. II Nr. 155 S. 1157),

die den Geltungsbereich der unter Buckst. a genannten Preisvorschriften betreffen;

c) alle in Ergänzung und auf der Grundlage der unter Buchstaben a und b genannten Preisvorschriften erteilten Preiskarteiblätter, die durch die Betriebe selbständig eingestuft und listenmäßig erfaßten Industrieabgabepreise und von den Leitern der Preiskordinierungsorgane herausgegebenen Preisvorschriften.

(3) Für Erzeugnisse, die gemäß § 1 Abs. 1 in den Geltungsbereich dieser Anordnung gehören, in den Preislisten jedoch

nicht aufgeführt sind, bzw. für Erzeugnisse, für die andere als im § 6 festgelegte Verpackungsbedingungen gelten, sind Preisverträge auf der Grundlage der geltenden Preisvorschriften⁶ beim zuständigen Preiskordinierungsorgan⁶ einzureichen.

(4) Erzeugnisse, die zu Industrieabgabepreisen gemäß § 2 Abs. 2 bezogen werden oder für die ein Ausgleich gemäß § 2 Abs. 3 erfolgt, dürfen von den Abnehmern grundsätzlich nur in ihren eigenen Betrieben oder Einrichtungen verbraucht bzw. für den vorgesehenen Verwendungszweck eingesetzt werden.

Berlin, den 10. Mai 1979

Der Minister
für Allgemeinen Maschinen-, des Amtes für Preise
Landmaschinen- und
Fahrzeugbau
Kleiber

Der Leiter
I.V.: Domagk
Staatssekretär

⁶ Z. Z. gelten die Anordnung Nr. Pr. 252 vom 30. November 1977 über das Preisverfahren (GBl. I 1978 Nr. 2 S. 44) und die Anordnung Nr. Pr. 252/1 vom 30. November 1977 über das Preisverfahren - Produktionsmittel und Konsumgüter - (Sonderdruck Nr. 941 des Gesetzblattes).

⁶ z. Z. gilt die Anordnung vom 28. Februar 1975 über die Nomenklatur der Preiskordinierungsorgane (Sonderdruck Nr. 790 des Gesetzblattes).

Anordnung Nr. Pr. 289 über die Preise für Ersatzteile für Maschinen der Lederherstellungs-, Schuh-, Lederwaren- und Rauchwarenindustrie

vom 10. Mai 1979

Geltungsbereich

§ 1

(1) Für die Erzeugnisse der Schlüsselnummer³*¹

aus

133 49 70 0 Ersatzteile für Maschinen der Lederherstellungs-, Schuh-, Lederwaren- und Rauchwarenindustrie

gelten die nach dieser Anordnung zu ermittelnden Industrieabgabe- und Importabgabepreise (im folgenden Industrieabgabepreise genannt) und Handelsspannen.

(2) Durch die nach dieser Anordnung zu ermittelnden Industrieabgabepreise und Handelsspannen werden weder die Preise für Erzeugnisse und Leistungen gegenüber der Bevölkerung verändert, noch dürfen solche Veränderungen auf der Grundlage dieser Anordnung vorgenommen werden.

§ 2

(1) Die Industrieabgabepreise und Handelsspannen gelten für alle Lieferanten und gegenüber allen Abnehmern mit Ausnahme der Abnehmer gemäß Abs. 2.

(2) Die Industrieabgabepreise und Handelsspannen werden gegenüber folgenden Abnehmern nicht wirksam:

— volkseigenen und konsumgenossenschaftlichen Dienstleistungsbetrieben,

¹ Die angegebene Schlüsselnummer beruht auf der Erzeugnis- und Leistungs-nomenklatur der Deutschen Demokratischen Republik, Teil II A, Neudruck 1970 einschließlich 1. bis 8. Ergänzung - Stand 1. Januar 1979.